

# Yale®



## YC

DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausführungen)

EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)

FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)

ES - Instrucciones de Servicio Traducida (También valido para diseños especiales)

IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali (valido anche per versioni speciali)

NL - Originele gebruiksaanwijzing (geldt ook voor speciale modellen)

HU - Fordított üzemeltetési útmutató (a speciális kivitelre is érvényes)

RO - Instrucțiuni de utilizare (sunt valabile și pentru versiunile speciale)

SK - Originálna prevádzková príručka (platná aj pre špeciálne vybavenia)

TR - Orijinal Kullanım Kilavuzu (özel tipler için de geçerlidir)

PL - Instrukcja obsługi tłumaczona z języka niemieckiego (dotyczy także wersji specjalnych)

RU - Перевод руководства по эксплуатации (действительно также для специальных исполнений)

Columbus McKinnon Industrial Products GmbH  
Yale-Allee 30  
42329 Wuppertal  
Deutschland

**CACO**  
COLUMBUS MCKINNON

## DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausführungen)

### VORWORT

Produkte der MCN Industrial Products GmbH sind nach dem Stand der Technik und den allgemein gültigen Regeln gebaut. Durch unangemessene Handhabungen können dennoch bei der Verwendung der Produkte Gefahren für Leben und Leben des Benutzers oder Dritter auftreten bzw. Beschädigungen am Hebezeug oder anderen Sicherheitsgeräten entstehen.

Der Betreiber ist für die sach- und fachgerechte Unterweisung des Bedienpersonals verantwortlich. Dazu ist eine Betriebsanleitung von jedem Bediener vor der ersten Inbetriebnahme sowie zu jeder Änderung der Anwendung zu erstellen.

Diese Betriebsanleitung soll erleichtern, das Produkt kennenzulernen und die bestens passenden Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Sicherheit, Reparatur und Ausfallsachen zu verhindern. Ihre Beachtung hilft Gefahren zu verhindern, Reparaturen und Ausfallsachen zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produktes zu erhöhen. Die Betriebsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Produktes und muss daher der Betriebsanleitung und den im Verwendungsfall an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütungsvorschrift sind auch die anerkannten Regeln der Technik zu folgen.

Das Personal für Bedienung, Wartung oder Reparatur des Produktes muss die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung verstehen und befolgen.

Die bestens passende Anwendung des Produktes aufgrund der erforderlichen Sicherheit, wenn das Produkt bestens passend betrieben und entsprechend den Hinweisen installiert bzw. gewartet wird. Der Betreiber ist verpflichtet, einen sicheren und gefahrlosen Betrieb zu gewährleisten.

### BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die Tragbolzen sind für die vertikale und senkrechte Handhabung eines Anhängersatzes an einem Teller zur Aufnahme von Hebezeugen, Umwicklern oder Lasten. Dabei kann sie sowohl an horizontalen als auch an vertikalen Trägern angeschlagen und zusätzlich im Verbund mit anderen Trägerelementen gleichen Typs als Hebezeugelemente eingesetzt werden.

Die verstärkte Ausführung YRC zeichnet sich durch ihre Robustheit bei kompakten Abmessungen aus.

Die Schraube bildet einen Schinkel anstatt eines Tragbolzens als Ansatzpunkt.

Als Hebelemente eingesetzt ist Gerät für alle Stahlträger geprägt, deren Flanschseite sich am auf dem Typenschild angegebenen Bereich befindet und auf dem Träger angeschlagen werden kann.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestens passend.

Bei heraus resultierender Schäden hält Columbus McKinnon Industrial Products GmbH keine Haftung für die daraus resultierenden Schäden.

Die auf dem Gerät angegebene Tragfähigkeit (WLL) ist die maximale Last, die angeschlagen werden darf.

Die Ausführung und Anwendung der geeigneten Tragkonstruktion obliegt dem Betreiber.

Der Anschlagpunkt und seine Tragkonstruktion muss für die zu erwartenden maximalen Belastungen (Eigengewicht des Gerätes + Traglast) ausgelegt sein.

Der Anschlagpunkt darf nicht entlang des Trägers belastet werden, da sie sonst auf dem Träger entlang rutschen könnte. Ebenfalls ist die Träger seitliche Belastung verboten, die sich der Träger verwinden könnte.

Durch die Anwendung von Klemmen kann die Last an jedem Punkt der Pendelbewegungen kommen.

Soll die Gerät verwendet werden, um lange Stahlträger zu transportieren, so empfiehlt sich die Verwendung von Klemmen oder mehr Klemmen in Verbindung mit einer Traverse, um nicht zu starke Pendelbewegungen und eine Belastung der einzelnen Klemme seitenlich zu verhindern.

Durch die Anwendung von Hebezeugen an Hebezeugen gleicher Abstand zueinander haben wir die Anschlagspunkte an der eingesetzten Hebezeugelementen.

Beim Anschlagen eines Gerätes ist es wichtig zu bedenken darauf zu achten, dass das Hebezeug so positioniert wird, dass es nicht auf das Trägerende trifft. Bevor werden durch das Gerät selbst noch durch das Träger und die Last geführt wird.

Der Bediener ist ein Lastaufnahmemittel, das entweder, wenn er sich davon überzeugt hat, dass die Last richtig angeschlagen ist und sich keine Personen in Gefahrenbereich befinden.

Der Aufnehmer unter einer angehobenen Last ist verboten.

Lasten nicht über längere Zeit oder unbeabsichtigt in angehobener oder gespannter Zustand belassen.

Der Betreiber ist verpflichtet in einem Sicherheitsabstand von einer Amtstafel neben dem Lastaufnahmemittel stehen.

Das Lastaufnahmemittel kann in einer Umgebungstemperatur zwischen  $-10^{\circ}\text{C}$  und  $+40^{\circ}\text{C}$  eingesetzt werden. Bei Extrembedingungen muss mit dem Hersteller Kontakt aufgenommen werden.

Vor dem Einsatz des Lastaufnahmemittels in besonderen Atmosphären (hohe Feuchtigkeit, Salz, ätzend, basisch oder Handhabung gefährlicher Güter (z.B. feuergefährliche Materialien, radioaktive Materialien) ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten.

Bei Transport des Hebezeugs sollte immer langsam, vorsichtig und bodennah durchgeführt werden.

Die Tragbolzen bzw. der Schinkel des Lastaufnahmemittels muss im Kratzknoten des angeschlagenen Trägers angeschlagen werden. Es darf nicht auf dem Träger zum Anschlagen einer Last dürfen nur zugelassene und geprüfte Anschlagsmittel benutzt werden.

Zur bestens passenden Verwendung gehört neben der Beachtung der Betriebsanleitung auch die Einhaltung der Wartungsanleitung.

Bei Funktionsstörungen oder abnormalem Betriebsgeräuschen ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen.

### SACHWIDRIGE VERWENDUNG

(Nicht vollständige Auflistung)

Die Tragbolzen (YRC, WLL) bzw. das Tragmittels sowie der Tragkonstruktion darf nicht überschritten werden.

Das Entfernen oder Verdecken von Beschriftungen (z.B. durch Überkleben), Warningschilder und Sicherheitsmerkmale ist verboten.

Es darf nur Hebezeug im angesperrten Greifbereich aufgenommen werden.

Beim Transport der Last ist eine Pendelbewegung und das Anstoßen an Hindernisse zu verhindern.

Schweißarbeiten am Gerät sind verboten. Das Gerät darf nicht als Erdungselektrode bei Schweißarbeiten verwendet werden.

Falsche Anwendung und Verwendung, Belastungen des Lastaufnahmemittels, d.h. Schraubzug (insbesondere beim Einsatz des Gerätes als Hebelement), ist verboten.

Ein ohne Rücksprache mit dem Hersteller verändertes Gerät darf nicht benutzt werden.

Der Betreiber ist verpflichtet die Anwendung von Produkten zu untersagen.

Die Gewindestrippe darf nicht zum Anheben oder Anschlagen von Lasten mittels Seilen, Bändern oder Ketten benutzt werden.

Mit dem Gerät darf nur eine Last angetragen werden.

Niemals in bewegliche Teile greifen.

Gerät nicht aus großer Höhe fallen lassen. Es sollte immer sachgemäß auf dem Boden abgestellt werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsfördernder Atmosphäre eingesetzt werden.

### MONTAGE

#### Überprüfung der Tragkonstruktion

Die Tragkonstruktion ist so zu wählen, dass sie eine ausreichende Stabilität besitzt und die zu erwartenden Kräfte auf außergewöhnliche Weise sicher aufnehmen kann. Es ist zu verhindern, dass die Verwendung von Hebezeugen möglicherweise zu unzulässigen Zusatzbelastungen (z.B. durch Schrägschlag) auftreten können.

Die Ausführung und Anwendung der geeigneten Tragkonstruktion obliegt dem Betreiber. Das Lastaufnahmemittel darf nicht über die Länge des Trägerelements umzogen werden.

Die Gewindestrippe darf nicht auf der Oberfläche des Trägerflansches ruhen. Das Gerät darf nicht auf einer Unterlage untergebracht werden. Oftmals kann dies durch einen Innenschlagschlüssel fest eingedreht werden. Eine vor dem Gewindestift eingesetzte Kugelferscheibe verhindert die Beschädigung der Spannmutter.

Bei der Montage des Lastaufnahmemittels muss zuerst der Gewindestift gelöst werden.

Die Last immer mittig in den Schinkel oder den verjüngten Teil der Traverse anhängen.

### PRÜFUNG VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme, von der Wiederinbetriebnahme und nach grundlegenden Änderungen ist das Produkt einschließlich der Tragkonstruktion einer Prüfung durch eine befähigte Person\* zu unterziehen. Diese Prüfung besteht in Wissensfragen, die die Sicherheit des Produktes bestätigen. Die Prüfer müssen sicherstellen, dass sich das Lastaufnahmemittel in einem sicheren Zustand befindet, ordnungsgemäß aufgestellt und betriebsbereit ist und gegebenenfalls Mängel bzw. Schäden festgestellt und behoben werden.

\* Als befähigte Personen können z.B. die Wartungsmitarbeiter des Herstellers oder Lieferanten angesehen werden. Der Unternehmer kann aber auch entsprechend ausgebildetes Fachpersonal des eigenen Betriebes mit der Prüfung beauftragen.

### PRÜFUNG VOR ARBEITSBEGIHN

Um jedoch die Sicherheit des Produktes einschließlich der Tragmittel, Ausrichtung und Tragkonstruktion auf außergewöhnliche Mängel und Fehler wie z.B. Verformungen, Anrisse, Verschleiß und Korrosionsarbeiten zu überprüfen.

Weiterhin ist die Tragkonstruktion auf die Last zu überprüfen.

Die (unbeschichtete) Gewindespindel muss sich leichtgängig über die gesamte Länge des Betriebbereiches in beide Richtungen drehen lassen.

### Überprüfung der Tragkonstruktion

Die Tragkonstruktion ist so zu wählen, dass sie eine ausreichende Stabilität besitzt und die zu erwartenden Kräfte sicher aufnehmen können.

Es ist zu verhindern, dass die Verwendung von Hebezeugen möglicherweise keine unzulässige Zusatzbelastungen (z.B. durch Schrägschlag) auftreten können.

Die Auswahl und Bemessung der geeigneten Tragkonstruktion obliegt dem Betreiber.

### Überprüfung des Tragebolzens

Der Tragebolzen muss auf Risse, Verformungen, Beschädigungen, Ausriss und Korrosion überprüft werden. Im Inspektionen muss die Maschinenseite an der schmalen Stelle kontrolliert werden. Der Tragebolzen ist auszutauschen, sobald der tragende Querschnitt durch Verschleiß oder Beschädigung um 5% abgenommen hat.

### Überprüfung der Montage am Träger

Die Gewindespindel ist auf einem freien Sitz zu überprüfen. Der Sicherungs-Gewindespindel ist u. u. nachzuhören.

### FUNKTION / BETRIEB

#### Aufstellung, Wartung, Bedienung

Mit der Aufstellung, Wartung und der selbständigen Bedienung der Hebezeuge dürfen keine Maßnahmen durchgeführt werden, die mit den Gesetzen vertraut sind. Sie müssen vom Unternehmer zum Aufstellen, Warten oder Bedienen der Geräte beauftragt werden. Zudem müssen dem Bediener die Regeln der UVV bekannt sein.

### PRÜFUNG, WARTUNG & REPARATUR

Lauf bestehenden nationalen/internationalen Sicherheitsvorschriften müssen Lastaufnahmemittel entsprechend der Anwendung des Betreibers:

- vor der ersten Inbetriebnahme;
- vor der Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung;
- nach grundsätzlichen Änderungen;
- jedoch mindestens 1 Jahr durch eine befähigte Person geprüft werden.

### ACHTUNG: Die jeweiligen Einsatzbedingungen (z.B. in der Galvanik) können härtere Prüfintervalle notwendig machen.

Reparaturen sind nur von Fachwerkstätten, die Original Yale Ersatzteile verwenden, durchzuführen. Bis Prüfung im Wesentlichen Sicht- und Funktionprüfung ist das Hebezeug mit der Volksfestlichkeit und Wirkanwendung der Sicherheitsvorschriften sowie auf den Zustand des Gerätes, der Tragmittel, der Ausführung und Tragkonstruktion, der Spannmutter und Rollpin zu untersuchen.

Reparaturen sind auszuführen, um Korrosion zu vermeiden. Alle Gelenkstellen und Gestellflächen sind leicht zu schmieren. Bei starker Verschmutzung ist das Gerät zu reinigen.

Lastaufnahmemittel sind nach 10 Jahren, muss das Gerät einer Generalüberholung unterzogen werden.

Instandsetzende die Maße des Tragbolzens bedürfen der Beobachtung. Sie sind mit den Tabellenwerten zu vergleichen.

**ACHTUNG: Der Austausch von Bauteilen zieht zwangsläufig eine anschließende Prüfung durch eine befähigte Person nach!**

Reparaturen dürfen nur von autorisierten Fachwerkstätten, die Original Yale Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden.

Nach einer erfolgten Reparatur sowie nach längere Standzeit ist das Lastaufnahmemittel vor der Wiederinbetriebnahme erneut zu prüfen.

Die Prüfungen sind vom Betreiber zu veranlassen.

### TRANSPORT, LAGERUNG, AUSSERBETRIEBNAHME UND ENTSORGUNG

Beim Transport des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

• Gerät nicht stürzen oder werfen, immer vorsichtig absetzen.

• Geeignete Transportmittel verwenden. Diese richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

#### Bei der Lagerung oder der vorübergehenden Außerbetriebnahme des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

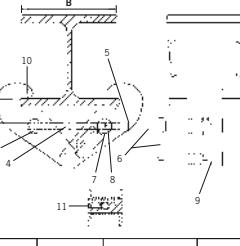
- Das Gerät an einem sauberen und trockenen Ort lagern.
- Das Gerät inkl. aller Anbauteile vor Verschmutzung, Feuchtigkeit und Schäden durch Hitze oder Kälte schützen.
- Die Gewindespindel ist durch Einfetten oder Eindrehen vor Korrosion zu schützen.
- Soll das Gerät nach der Außerbetriebnahme wieder zum Einsatz kommen, ist es zuvor einer erneuten Prüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen.

**Entsorgung**  
Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des Gerätes entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung auszuholen bzw. zu entsorgen.

Witere Informationen und Betriebsanleitungen zum Download sind unter [www.cmcu.co](http://www.cmcu.co) zu finden!

### Beschreibung

- 1 Seitenplatte, kpl. mit Abstandsbohlen und Traverse
- 2 Distanzrohr, kurz
- 3 Spannmutter, kurz
- 4 Spannmutter
- 5 Spindelhülse
- 6 Hebeleinhörer mit Spindel
- 7 Distanzrohr, lang
- 8 Spannmutter, lang
- 9 Traverse
- 10 Abstandsbohlen
- 11 Gewindespindel mit Kupferscheibe
- 12 Threaded pin with copper flat



## EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)

### INTRODUCTION

Products of CMCO Industrial Products GmbH have been built in accordance with the state-of-the-art technology generally demanded engineering standards. Incorrect handling when using these products may cause damages to life and limb or the user or third parties and/or damage to the hoist or other property.

The operating instructions contain important information for professional instruction of the operating personnel. For this purpose, all operators must read these operating instructions carefully prior to the initial operation.

These operating instructions are intended to acquaint the user with the product and enable him to use it to the full extent of its intended capabilities. The operating instructions contain important information on how to operate the product in a safe, correct and reliable manner. They also contain information on how to prevent damage, reduce repair costs and downtimes and to increase the reliability and lifetime of the product. The operating instructions must always be available at the place where the product is used. The operating instructions are valid for the period of accident prevention act valid for the respective country and area where the product is used, the commonly accepted regulations for safety and professional work must also be adhered to.

The personnel responsible for operation, maintenance or repair of the product must read, understand and follow these operating instructions.

The individual components must only be used for their necessary safety, if the product is operated correctly and installed and/or maintained according to the instructions. The operating company is committed to ensure safe and trouble-free operation of the product.

### CORRECT OPERATION

Beside the "YRC" type YRC are used for providing a quick and versatile attachment point for hoisting equipment, pallet blocks or loads on a beam. The beam clamp can be attached to horizontal as well as vertical beams, in addition it can be used as a lifting clamp for holding loose steel beams when several beam clamps of the same type are combined.

The re-inforced version YRC is extremely robust and offers more compact dimensions. The Y version features a shackle mounted on a suspension as the attachment point. When used as a lifting point unit, the unit can be set up with the load widths within the range indicated on the identify plate and with flanges that can be fully entered into the mouth of the clamp.

Any other way of use is considered incorrect. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH will not accept any liability for damage resulting from such use. The risk is borne by the user or operating company alone.

The load limit of the beam clamp is the maximum working load limit (NLL) that may be attached.

The selection and calculation of the appropriate supporting structure are the responsibility of the operating company. The attachment point and its supporting structure must be designed for the maximum loads to be expected (deadweight of the beam clamp + load capacity).

The beam clamp must not be loaded along the beam as this may cause it to slip along the beam. Loading to the side of the beam is also prohibited as the beam could twist. Forces introduced from the side may cause dangerous sway movements when a load is lifted.

If the unit is used as a lifting point unit, we recommend that two or more units be combined with a spreader beam to use to prevent impossibly sway and swaying of the individual clamps by lateral pulling forces.

For this operation, the clamps on the load must have the same spacing to each other as the distance between the attachment points.

The operator must ensure that the hoist is attached in a manner that makes it possible to operate the hoist without exposing himself or other persons to danger by the unit itself, the load or the beam.

The operator may start moving the load only after it has been attached correctly and all persons are clear of the danger zone.

Do not lift the beam clamp when it is placed under a suspended load.

A lifted or clamped load must not be left unattended or remain lifted or clamped for a longer period of time.

The operator must always stand next to the load lifting attachment at a safety distance of one arm's length.

The load lifting attachment must be used at ambient temperatures between -10° and +40°C. The manufacturer in the case of extreme working conditions (high humidity, salty, caustic, alkaline) or handling hazardous goods (e.g. molten compounds, radioactive materials), must take special measures to protect the unit.

Always transport the load slowly, carefully and close to the ground.

The suspending pins or the shackle of the load lifting attachment must have sufficient space in the beam clamp to prevent damage to the beam clamp.

For attaching a load, only approved and certified lifting tackle must be used.

Correct operation involves compliance with the operating instructions and in addition also correct maintenance instructions.

In case of functional defects or abnormal operating noise, stop using the load lifting attachment immediately.

### INCORRECT OPERATION

(Not complete)

Do not exceed the rated load capacity (NLL) of the unit and/or the suspension and the supporting structure.

Removing or covering labels (e.g. adhesive labels), warning information signs or the identity plate is prohibited.

Only load lifting attachments with specified load capacity must be picked up.

When transporting loads ensure that the load does not swing or come into contact with other objects.

Working on the unit is prohibited. The unit must never be used as a ground connection during welding.

Incorrect suspending pins side loading of the load lifting attachment, i.e. side pull (in particular when the unit is tilted) must be avoided.

A unit unchanged without consulting the manufacturer must not be used.

Do not use the hoist for the transportation of people.

Do not use the unit for the purpose of lifting or attaching loads by means of ropes, belts or chains.

Only one beam clamp may be transported at a time with the load lifting attachment.

Never throw items into moving parts.

Do not allow the unit to fall from a large height. Always place it properly on the ground.

The unit must not be used in potentially explosive atmospheres.

**ASSEMBLY**

### Inspection and selection of supporting structure

The supporting structure has to be selected to ensure that it has sufficient stability and the expected forces can be safely absorbed.

Make sure that no impermissible additional loading may occur as a result of fitting the hoist (e.g. eccentric loading).

The selection and calculation of the appropriate supporting structure are the responsibility of the operating company.

Open the load lifting attachment by turning the spindle counter-clockwise until it can be set out onto the beam.

By turning the spindle clockwise, the load lifting attachment is closed. The clamping pin must be inserted into the outer edges of the beam flange so that the load points rest on the surface of the beam flange.

The load lifting attachment can be secured against unintentional opening. To do this, the spindle must be locked in the longitudinal axis of the beam flange, but, must be tightened using a hexagon socket key. A copper flat on the tip of the threaded pin prevents damage to the spindle.

When removing the load lifting attachment, the threaded pin has to be loosened first.

The load lifting attachment must always be hung in the centre of the shackle or the thinner portion of the beam flange.

\*Competent persons may be, for example, the maintenance engineers of the manufacturer or the supplier. However, the company may also assign performance of the inspection to its own appropriately trained specialist personnel.

### INSPECTION BEFORE INITIAL OPERATION

Prior to initial operation, before it is put into operation again and after substantial changes, the product including the supporting structure must be inspected by a competent person. The inspection must be carried out in accordance with the inspection check. These inspections are intended to establish that the load lifting attachment is in a safe condition, has been set up appropriately and is ready for operation and that any defects or damage are detected and eliminated, as required.

\*Competent persons may be, for example, the maintenance engineers of the manufacturer or the supplier. However, the company may also assign performance of the inspection to its own appropriately trained specialist personnel.

### INSPECTION BEFORE STARTING WORK

Before starting work, inspect the unit, including the suspension, equipment and supporting structure for visible defects, e.g. deformations, damage, cracks, wear and corrosion marks.

In addition also check that hoist and/or load are correctly attached.

It must be possible to turn the (unsecured) threaded spindle easily into both directions over the entire length of the adjusting range.

### Inspection of the supporting structure

The supporting structure has to be selected to ensure that it has sufficient stability and the expected forces can be safely absorbed.

Make sure that no impermissible additional loading may occur as a result of fitting the hoist (e.g. eccentric loading).

The selection and calculation of the appropriate supporting structure are the responsibility of the operating company.

### Inspection of the supporting pin

The support pin must be checked for cracks, deformations, damage, wear and corrosion marks. In addition, check the minimum thickness on the thinnest point. The supporting pin must be replaced, as soon as the load carrying cross section has been reduced by 5% as a result of wear or damage.

### Inspection of assembly on the beam

Check the threaded spindle for profit. Re-lighten the securing pin, as required.

## OPERATION

### Installation, service, operation

Operators delegated to install, service or independently operate the hoist must have had suitable training and be competent. Operators are to be specifically nominated by the company and must be familiar with all relevant safety regulations of the country of use.

### REINFORCEMENT, SERVICE & REPAIR

According to national and international accident prevention and safety regulations load lifting attachments must be inspected:

- in accordance with the risk assessment of the operating company
- after an interval of 10 years
- before the unit is put into service again following a shut down
- after substantial changes
- however, at least once per year, by a competent person.

### ATTENTION: Actual operating conditions (e.g. operation in galvanizing facilities) can dictate shorter inspection intervals.

Repair work may only be carried out by a specialist workshop that uses original Yale spare parts. The inspection (mainly consisting of a visual inspection and a function check) of the load lifting attachment must be carried out by a specialist workshop and cover the condition of the unit, its suspension, equipment and supporting structure with regard to damage, wear, corrosion or any other alterations.

Initial inspection and regular inspections must be documented (e.g. in the CMCO certificate of conformity).

The results of the inspection, including the date of inspection, the name of the specialist workshop that carried out the inspection and the name of the operator, must be recorded in one or several documents.

If the unit is to be used as a crane and if the hoist is used to move a lifted load in one or several directions, the installation is considered to be a crane and the further inspection must be carried out, as required.

Particular attention must be paid to protection against corrosion. All joints and sliding surfaces should be slightly greased. In the case of heavy contamination, the unit must be cleaned.

The unit must be given a general overhaul after 10 years, at the latest.

In particular, check the dimensions of the supporting pin. They must be compared with the dimensions specified in the table.

### ATTENTION: After the replacement of components, a subsequent inspection by a competent person is obligatory!

### Repair may only be carried out by authorized specialist workshops that use original Yale parts.

After repairs have been carried out and after extended periods of non-use, the load lifting attachment must be inspected again before it is put into service again.

### The inspections have to be initiated by the operating company.

### TRANSPORT, STORAGE, DECOMMISSIONING AND DISPOSAL

#### General for the following for transporting the unit:

- Do not drop the unit in transit, always deposit it carefully.
- Use suitable transport means. These depend on the local conditions.

#### Observe the following for storing or temporarily taking the unit out of service:

- Store the unit at a clean and dry place.
- Protect the unit incl. all accessories against contamination, humidity and damage by means of a protective cover.
- Protect the threaded spindle against corrosion by greasing or oiling.
- If the unit is to be used again after it has been taken out of service, it must first be inspected by a competent person.

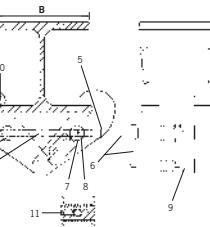
### Disposal

After taking the unit out of service, recycle or dispose of the parts of the unit in accordance with the legal regulations.

### Further information and operating instructions for download can be found at [www.cmco.eu](http://www.cmco.eu)

### Beschreibung

	Description
1	Side plate assy, with spacer bolts and suspension bar
2	Spacer tube, short
3	Suspension, kurz
4	Spindelabstand
5	Spannhülse
6	Hebelührer mit Spindel
7	Distanzrohr, lang
8	Spannmutter, lang
9	Traverse
10	Abrstandsbohrung
11	Gewindestift mit Kupferscheibe



Modell Model Modèle	Tragfähigkeit Capacity Capacité [kg]	Trägerflanschbreite Beam flange width Largeur du fer B [mm]	Gewicht Weight Poids
YC 1	1.000	75 - 230	3,4
YC 2	2.000	75 - 230	3,8
YC 3	3.000	80 - 320	7,6
YC 5	5.000	90 - 320	11,0
YC 10	10.000	90 - 320	17,2

Tab.1

## FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)

### INTRODUCTION

Les produits CYC de CMG Industrial Products GmbH ont été conçus conformément aux normes de sécurité de pointe et généralement reconnues. Néanmoins, une utilisation incorrecte des produits peuvent engendrer un accident grave ou fatal à l'utilisateur ou à tiers ou encore des dommages pour le palan ou d'autres biens.

La sécurité est la responsabilité de tous les professionnels des opérateurs. À cette fin, tous les opérateurs doivent lire les instructions d'utilisation soigneusement avant l'utilisation initiale. Ces instructions visent à familiariser l'opérateur avec les fonctions et les capacités de l'appareil et ses limites de capacités. Le manuel d'instructions contient des renseignements importants sur la façon d'utiliser le produit d'une manière sûre, économique et correcte. Ainsi conformément au mode d'emploi, l'appareil peut être utilisé pour l'assemblage, la réparation et les périodes d'indisponibilité et d'améliorer la fiabilité et la durée de vie du produit. Le manuel d'instruction doit toujours être disponible à l'endroit où le produit est utilisé. Les instructions d'utilisation doivent être lues et comprises par toutes les personnes pour le pays et le zone où le produit est utilisé, le règlement communautaire reconnaît pour un travail professionnel et sûr doit également être respecté. Le personnel responsable de l'application doit être informé de l'importance de ces instructions et les comprendre et suivre le manuel d'instructions. Les mesures de protection indiquées ne fournit la sécurité nécessaire si le produit est utilisé correctement, installé et entretenue conformément aux instructions. La société propriétaire s'engage à assurer un fonctionnement sûr et sans problèmes du produit.

### UTILISATION CORRECTE

Les pinces CYC sont destinées à fournir un point d'ancrage provisoire rapidement installable pour l'utilisation d'un équipement de levage, de mousfoule ou de charge sur une période courte. La pince peut être installée verticalement ou horizontalement, de plus elle peut être utilisée à fin de manutention des portées quand plusieurs pinces sont combinées entre elles.

La version YRC renforce est extrêmement robuste et de dimensions plus compactes. La version YRC est recommandée pour les applications industrielles qui nécessitent une grande force d'ancrage.

Quand elle est utilisée en tant que point d'ancrage, la pince est utilisable sur tout type de métal dont la longueur de fer est compatible avec les valeurs indiquées sur la plaque d'identification et dont le fer peut être complètement engagé dans la machine de la pince.

Toute utilisation différente ou hors des limites est considérée comme incorrecte. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH n'accepte aucune responsabilité pour les dommages résultant de cette utilisation. Le risque est seulement pris par l'utilisateur ou à sa propre responsabilité.

La capacité de charge indiquée sur l'appareil est la maximum de charge (WLL) qui peut être supportée.

La sélection et l'usage de la structure de support appropriée sont la responsabilité de la société propriétaire.

Le point d'ancrage que la structure support devient être dimensionnée en fonction des charges maximales envisagées (poids mort + capacité de charge).

La poussière métallique prévise en tant que point d'ancrage ainsi que la structure support doivent être dimensionnés en fonction des charges maximum envisagées (poids mort + capacités de charge).

La griffe sur profil ne peut pas être soumise à une traction en biais, ce qui pourrait la faire décoller de la poutre. Les efforts exercés sur la poutre sont également interdits, ils pourraient la blesser.

Des forces latérales peuvent provoquer des mouvements dangereux de balancement lors de la levage ou de la descente de l'appareil.

Si l'appareil doit assurer le déplacement de charges lourdes, nous recommandons l'utilisation de deux pinces au minimum en combinaison avec un palan afin d'éviter tout balancement excessif ou tout effort lateral induisant des contraintes latérales sur les pinces.

Pour cette opération les pinces doivent avoir le même écartement entre elles que les points d'ancrage pour éviter tout effort lateral.

L'opérateur doit s'assurer que la pince est fixé de telle manière qu'il est possible de le faire fonctionner sans exposer l'opérateur ou d'autres personnes à un danger provenant de l'application de l'appareil.

L'utilisateur ne peut commencer à déplacer la charge qu'après l'avoir attaché correctement, et au aucune personne ne se trouve dans l'angle de charge.

Personne ne doit être dans l'angle de charge et/ou dans l'angle de charge opposé.

Une charge levée ou fixée ne doit pas être laissé sans surveillance ou rester levée ou fixée pour une longue période.

L'appareil doit être démonté et nettoyé avec l'accessoire de levage une distance de sécurité équivalente à une longueur de bras.

L'accessoire de levage peut être utilisé à une température ambiante entre -10 ° et +50 ° Celsius.

Avec l'instillation de l'accessoire de levage dans des atmosphères particulières (forte humidité, sales, caustique, alcaline) ou de la manutention de charges dangereuses (p. ex. matières en fusion, matières radicalement), consulter le fabricant pour obtenir des conseils.

Le transport de la charge doit toujours se faire lentement, soigneusement et à proximité de la surface.

La manille ou l'axe support de l'accessoire de levage doit avoir suffisamment de place pour le crocheton de levage de l'unité de levage et s'articuler librement.

Pour assurer une charge, seuls des accessoires de levage approuvés et certifiés doivent être utilisés.

L'utilisation correcte implique la conformité avec le mode d'emploi et les instructions d'exploitation.

En cas de défauts fonctionnels ou bruit de fonctionnement anomal, cesser d'utiliser l'accessoire de levage immédiatement.

### UTILISATION INCORRECTE

(Liste incomplete)

Ne pas dépasser la capacité de charge nominale (CMU) de l'appareil et/ou des moyens de suspension et de la structure de support.

Il est interdit d'enlever ou de couvrir les étiquettes (par exemple par des auto-collants), les étiquettes d'avertissement ou la plaque d'identification.

Seules les personnes autorisées à la plage de capacités des mâchoires peuvent être levées.

Lors du transport d'une charge à secouer que celle-ci ne balance pas ou qu'elle n'entre pas en contact avec d'autres objets.

Il est strictement interdit de faire des sauts ou des bonds sur l'appareil. L'appareil ne doit jamais être utilisé pour faire des sauts ou des bonds dans l'angle de charge.

Tout accrochage incorrect ou effet lateral sur l'accessoire de levage, (en particulier quand l'appareil est utilisé en tant que pince de levage) est interdit.

Un appui incorrect avec une autre partie de l'appareil ne doit pas être utilisé.

Ne jamais utiliser la pince pour lever et/ou attacher des charges au moyen de câbles, chaînes ou sangles.

Une seule pince pour la fois peut être transportée avec l'accessoire de levage.

Ne pas s'approcher de pièces mobiles.

Ne jamais laisser tomber l'appareil de grande hauteur. Toujours le placer correctement sur le sol.

L'appareil ne doit pas être utilisé en atmosphère potentiellement explosive.

### MONTAGE

Inspection de la structure support.

La structure support doit être sélectionnée en s'assurant qu'elle possède une stabilité suffisante pour assurer la sécurité en tout temps et en toute situation.

S'assurer qu'aucune charge additionnelle non prévue ne pourra apparaître suite à la mise en charge du palan (p. e. tirage latéral).

La sélection et l'usage de la structure de support appropriée sont sous la responsabilité de la société propriétaire.

Ouvrir la griffe en tournant l'axe dans le sens anti horaire afin de pouvoir emboîter la griffe sur la poutre.

En tournant l'axe dans le sens horaire, la griffe se referme. Les mâchoires de la griffe doivent entourer complètement l'axe du fer, de telle sorte que les poins de charge reposent sur la partie inférieure de la griffe.

La griffe peut être sécurisée afin d'éviter toute ouverture ou descente non intentionnel.

Pour ce faire, la vis de blocage qui se trouve dans l'axe longitudinal de l'écrou de serrage doit être serrée jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de jeu longitudinal.

Une rondelle de cache placée devant la vis, empêche d'abimer la ligne filetée.

Pour démonter la griffe du fer il faut dévisser desser le vis de blocage.

La charge doit être suspendue au milieu de la manille ou de la traverse de suspension.

### INSPECTION AVANT MISE EN SERVICE

Avoir la sécurité de l'appareil. Une vérification régulière, une remise en service et après des modifications substantielles, le produit y compris la structure support doit être inspecté par une personne compétente.<sup>1</sup> L'inspection se compose principalement d'une inspection visuelle et du contrôle de bon fonctionnement. Ces inspections ont pour but d'évaluer si l'appareil est dans un état de fonctionnement correct et de déterminer si l'appareil, qu'il est prêt pour l'emploi et que les défauts ou dommages sont découverts et, si besoin, éliminés.

<sup>1</sup> Une personne compétente peut être par exemple, un ingénieur maintenance du fabricant ou du fournisseur. Toutefois, la société peut décider d'attribuer la réalisation des contrôles à son propre personnel professionnel entraîné et formé.

### INSPECTION AVANT DE COMMENCER A TRAVAILLER

Avoir de commencer à travailler inspecter l'appareil y compris les accessoires, l'équipement et la structure de support pour des défauts visuels, p. ex. des déformations, fissures superficielles, marques d'usure et corrosion. En cas de vérifier que le travail effectué la chaine sont correctement attaché. L'axe doit être bien laminer également dans chaque direction sur l'entière longueur de la plage d'ajustement.

### Inspection de la structure support.

La structure support doit être sélectionnée en s'assurant qu'elle possède une stabilité suffisante et qu'elle pourra absorber en toute sécurité les effets induits.

Si une vérification que le travail effectué la chaine n'est pas admissible ne puisse advenir suite à la mise en charge du palan (p. e. tirage latéral).

La sélection et le calcul de la structure de support appropriée relève de la responsabilité de la société utilisatrice.

### Inspection de la goujette d'ancrage

La goujette d'ancrage doit être vérifiée pour des fissures, des déformation, des dommages et la corrosion.

En particulier, vérifier l'absence de matrice au point le moins. La goujette d'ancrage doit être remplacée dès que l'épaisseur de matrice devient des dimensions nominales de 5% à cause de l'usure ou de dommages

### Inspection de l'assemblage sur la poutre

Vérifier l'axe fileté pour un assemblage correct. Resserrer l'écrou de sécurité comme requis.

### EMPLOI

#### Installation, service, emploi

Les opérateurs chargés de l'installation, du service ou de l'emploi du palan doivent avoir une formation appropriée et être compétents. Ces opérateurs doivent être spécifiquement nommés par la société et doivent être familiers avec tous les règlements de sécurité existants dans le pays d'utilisation.

#### INSPECTION, SERVICE ET RÉPARATION

En accord avec les règlements nationaux et internationaux pour la prévention des accidents, les résultats des inspections de levage doivent être inspectés:

- conformément à l'évaluation des risques de l'entreprise propriedate
- avant l'emploi initial
- avant que l'appareil soit remis en service après un arrêt d'utilisation
- après une révision
- par ailleurs, au moins une fois par an, par une personne compétente.

#### ATTENTION : Les conditions réelles d'emploi (par exemple, l'emploi dans les installations de galvanisation) peuvent rendre nécessaire de plus courts intervalles d'inspection.

Les réparations ne peuvent être effectuées que par une société spécialisée qui utilise des pièces de rechange originales Yale. L'inspection principalement constituée d'une inspection visuelle et une vérification de la fonction doit démontrer que tous les dispositifs de sécurité et les composants de sécurité sont correctement installés, les accessoires de suspension et de la structure de support (dommages, usure, corrosion ou tout autre altération).

Les réparations et les inspections périodiques doivent être documentées (par exemple dans le carnet de maintenance).

Si nécessaire, les résultats des inspections et des réparations peuvent être vérifiés. Si le palan est installé sur une poutre et monté sur un chariot et si le palan est utilisé pour déplacer une charge dans une ou plusieurs directions, l'installation est considéré comme un point et il faut des inspections supplémentaires doivent être effectuées.

Les déplacements doivent être effectués de manière à éviter la surcharge.

Tous les points de glissement doivent être légèrement graissés.

Si l'appareil a été soumis à une révision générale au moins trois les 10 ans.

En particulier, vérifier les dimensions du goujon d'ancrage. Il doit être comparé avec les dimensions spécifiées dans la table.

#### ATTENTION : Après avoir remplacé des composants, une inspection par une personne compétente est nécessaire !

Les réparations doivent uniquement être effectuées par des spécialistes autorisés qui utilisent des pièces de rechange originales Yale.

Après que des réparations ont été effectuées et après de longues périodes sans utilisation, le point d'ancrage doit être inspecté avant qu'il ne soit mis de nouveau en service.

#### Les inspections doivent être initiées par la société propriétaire.

#### TRANSPORT, STOCKAGE, MISE HORS SERVICE ET DESTRUCTION.

##### Observer les points suivants pour le transport de l'appareil:

- ne pas laisser tomber ou jeter l'appareil, toujours le poser soigneusement.

- Utiliser un moyen de transport approprié. Cela dépend des conditions locales.

#### Observer les instructions suivantes pour le stockage ou la mise temporaire hors service:

• Stocker l'unité dans un endroit sec et sec.

• Protéger l'appareil du soleil, toute action contre la contamination, l'humidité et les dommages doivent être contrevenez.

• Protéger la ligne filetante contre le corrosion par graissage ou huile.

• Si l'appareil doit être utilisé après avoir été mis hors service, il doit d'abord être inspecté par une personne compétente.

#### Elimination

Ne pas mettre hors service l'appareil, recycler ou éliminer les parties de l'appareil en conformité avec les règlements juridiques.

#### Trouvez plus d'informations et les modes d'emploi en téléchargement www.cmc.eu !

### Beschreibung

#### 1 Sechtkantig, kpl. mit Antriebszahn und Traverse

#### 2 Distanzrohr, kurz

#### 3 Spannmutter, kurz

#### 4 Spindelstütze

#### 5 Spannhülse

#### 6 Hebelheber mit Spindel

#### 7 Distanzrohr, lang

#### 8 Spannmutter, lang

#### 9 Traverse

#### 10 Abstandsbolzen

#### 11 Gewindestift mit Kupferscheibe

### Description

#### 1 Side plate assy, with spacer bolts and tension bar

#### 2 Spacer tube, short

#### 3 Tensioning nut, short

#### 4 Spindle

#### 5 Roll pin

#### 6 Crank handle

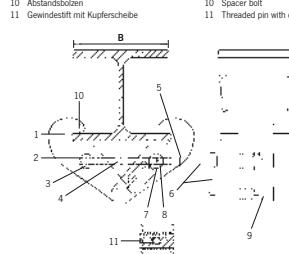
#### 7 Spacer tube, long

#### 8 Tensioning nut, long

#### 9 Suspension bar

#### 10 Spacer bolt

#### 11 Threaded pin with copper flat



Modell Model Modèle	Tragfähigkeit Capacity Capacité [kg]	Trägerflanschbreite Beam flange width Largeur du fer B [mm]	Gewicht Weight Poids
YC 1	1.000	75 - 230	3,4
YC 2	2.000	75 - 230	3,8
YC 3	3.000	80 - 320	7,6
YC 5	5.000	90 - 320	11,0
YC 10	10.000	90 - 320	17,2

Tab.1

## ES - Instrucciones de Servicio Traducida (También valido para diseños especiales)

### INTRODUCCIÓN

Los productos de CHICO Industrial Products GmbH han sido fabricados de acuerdo con los estándares de inspección más avanzados. Sin embargo, un manejo incorrecto de los productos puede originar peligro de muerte o de lesiones en los miembros en el usuario o en terceros personas así como dañar el producto u otra propiedad. La empresa no es responsable de las lesiones ni daños que surgen por el uso incorrecto del personal usuario. Para este propósito, todos los operarios deben leer debidamente estas instrucciones de funcionamiento antes del primer uso. Estas instrucciones de funcionamiento describen el uso correcto del dispositivo de elevación y establecen el límite de máxima de su capacidad. Las instrucciones de funcionamiento contienen información importante sobre cómo manejar el producto de forma segura, correcta y económica. Actuar de acuerdo con las instrucciones de funcionamiento reduce el riesgo de daños de reparación y el tiempo de parada e incrementa la fiabilidad y la vida útil del producto. Las instrucciones de funcionamiento deben estar siempre disponibles en el lugar donde se está manipulando el dispositivo de elevación. Los usuarios deben familiarizarse con las regulaciones para prevención de accidentes válidas en el país o la zona respectiva en la que ese usuario está usando el producto, deben respetarlas las normas comúnmente aceptadas y las buenas prácticas de trabajo y de mantenimiento. El mantenimiento y el mantenimiento o la reparación del producto debe leer y comprender estas instrucciones de funcionamiento. Las medidas de protección indicadas sólo darán la seguridad deseada si se siguen las instrucciones del producto y se instala y mantiene de acuerdo a estas instrucciones. La compañía usuario debe comprometerse a asegurar de acuerdo a estos problemas del producto.

### USO CORRECTO

La mordaza de viga YC permite la formación rápida y sencilla de un punto de anclaje en una viga para el dispositivo de elevación, primando retiro o agarre. Para ello, ésta se debe fijar a veces horizontal y vertical y, ademas, se pueden utilizar junto con otras mordazas de viga del mismo tipo como garra para la manipulación de vigas sueltas de acero. El modelo reforzado YRC destaca por su robustez en mediciones comparativas y su durabilidad. Se recomienda su uso para la manipulación de vigas como acero.

Ajustando el gancho, el usuario se adapta a todas las vías de acero con ancho de bisel de 10 mm dentro del margen especificado en la placa de características y sobre cuya se debe arrastrar hasta el fondo de la garras.

Cualquier uso diferente o excesivo es considerado incorrecto. Columbus McKinnon Corporation y sus proveedores no asumen ninguna responsabilidad por cualquier daño resultante de este tipo de uso. El riesgo es asumido solamente por el usuario o la empresa que lo aplica.

La capacidad máxima indicada en la unidad es la capacidad máxima útil (CMU) que puede ser arrastrada.

La selección y medida de la estructura adecuada es responsabilidad del usuario.

El punto de anclaje y su estructura tienen que diseñarse para la carga máxima esperada (peso muerto del aparato + capacidad de carga).

La viga de acero seleccionada para su estructura tiene que disponer de una mordaza de viga adecuada (peso muerto de la mordaza de viga + capacidad de carga).

La mordaza de viga no puede usarse a lo largo de la viga. Asimismo, se prohíbe una carga lateral de la viga, puesto que la viga podría torcerse. Mediante fuerzas exercitadas lateralmente, podrían producirse rotaciones o deslizamientos de la viga y daños irreversibles.

Si se va a utilizar el aparato para transportar largas vigas de acero, recomendamos que se use un o más brazos de sujeción en combinación con un balancín para prevenir la rotación. No se deben aplicar tensiones de torsión ni de flexión de susciones individuales con fuerzas laterales. En estos los brazos de sujeción de la carga deben quedar la mínima distancia entre ellos al igual que los puntos de anclaje del balancín.

Cuando se arrane el aparato, el operario debe asegurarse de que el elevador se pule fuera de forma que ni el aparato, ni el medio de carga, ni la carga supongan un peligro para él o para los demás en su entorno.

El operario debe empezar a mover la carga sólo después de que haya sido amarrada de forma correcta y todas las personas estén fuera de la zona de peligro.

No permitir el arranque del dispositivo de elevación sin que haya sido amarrada la carga.

Una carga elevada o sujeta por la garra no debe dejar desatendida o permanecer en ese estado por un período largo de tiempo.

El operario debe mantener el punto de apoyo del dispositivo de elevación a una distancia de seguridad de la longitud de un brazo.

El dispositivo de elevación puede utilizarse en temperaturas ambiente de entre -10 °C y +50 °C y en atmósferas potencialmente explosivas.

Antes del uso del equipo de elevación en ambientes especiales (alta humedad, salinidad, ambiente cáustico o ácido) o en la manipulación de materiales peligrosos (por ejemplo, minerales, aceites, gases, líquidos, etc.) se debe consultar con el fabricante.

Transporte la carga lentamente, con cuidado y cerca del suelo.

El punto de carga o el grillete del dispositivo de elevación deben tener suficiente espacio para que no se produzcan daños en la estructura de la viga.

Para el amarrado de la carga, solamente se podrán utilizar dispositivos de amarre permitidos y comprobados.

Para la carga de peso seco, se prevea, hay que tener en cuenta las instrucciones de funcionamiento y la guía de mantenimiento.

En caso de averías o ruidos anormales durante el funcionamiento, poner el dispositivo de elevación inmediatamente fuera de servicio.

### USO INCORRECTO

#### Llamado de viga YC

No excede la capacidad de carga máxima útil (CMU) del aparato o del mecanismo de transporte o de la estructura.

No permite tirar o arrancar cables (p. ej., al pegar algo encima), adentrarlos o la placa de características en la mordaza de viga.

Solo se deben cargar cargas que estén dentro de la capacidad de aptura de las mordazas.

Guarda las cargas transporten cargas, hay que evitar un movimiento oscilante y que entren en contacto con otros objetos.

No se deben tratar de soldadura en el aparato. No utilice el aparato como tema a tiro en trabajos de soldadura.

Suspensión en falso y cargas laterales del dispositivo de elevación, es decir, no se permite tirar lateral (en particular, durante la utilización del aparato como garra).

No utilizar el dispositivo de elevación para levantar personas ni para subir en él.

Está prohibido el uso del elevador para el transporte de personas.

No utilice el husillo roscado para elevar y/o amarrar cables a través de cables, estíngas o cadenas.

Sólo se puede transportar a la vez una viga con este dispositivo de elevación.

No todos los pesos móviles.

No permitir que el aparato caiga desde una gran altura. Depositar siempre debidamente sobre el suelo.

El aparato no debe ser utilizado en atmósferas potencialmente explosivas.

### MONTAJE

#### Comprobación de la estructura

La estructura debe seleccionarse teniendo en cuenta que sea lo suficientemente estable y que se pueda asegurar la resistencia a las fuerzas previstas. Hay que intentar que no se creen cargas adicionales no soportables (p. ej., mediante tiras metálicas, tornillos y otros elementos de sujeción).

La selección y medición de la estructura adecuada es responsabilidad del usuario.

• El dispositivo de elevación se debe girar el husillo en el sentido contrario de las agujas del reloj para que la viga se suelte.

• El dispositivo de elevación se gira girando el husillo en el sentido de las agujas del reloj. En ello, las mordazas de apriete deben abanicar completamente los cables de la viga de forma que los puntos de carga descansen sobre la superficie de la brida de viga.

• El dispositivo de elevación puede ajustarse por si se suelta o se abre incorrectamente. Esto se logra girando el husillo en el sentido contrario de las agujas del reloj.

• Al girar el dispositivo de elevación longitudinalmente con una llave allen. Una arandela de cobre colocada ante un tornillo prisionero evita que se dañe la barra del husillo.

• Al tratar de desmontar el dispositivo de elevación hay que aflojar primero los tornillos prisioneros.

• Suspender la carga siempre en el centro del grillete o de la parte más nueva del balancín.

### INSPECCIÓN ANTES DEL PRIMER USO

Antes del primer uso de este dispositivo de elevación en marcha y prisión cambios sustanciales, el usuario autorizado tiene que inspeccionar el producto, incluida su estructura. Dicha inspección comprende una inspección visual y funcional. Esas inspecciones deben asegurar que el dispositivo de elevación se encuentra en estado seguro, está montado debidamente y lista para su utilización así como, dado el caso, se detecten daños o defectos o roturas.

• Sería persona cualificada aquella que, por ejemplo, se dedicas a los trabajos de mantenimiento del fabricante o del proveedor. Sin embargo, la empresa también puede encargar estas inspecciones al personal especializado formado para estos trabajos.

### INSPECCIÓN ANTES DE COMENZAR EL TRABAJO

Antes de comenzar cada trabajo, hay que comprobar el medio de carga, la instalación y la estructura en cuanto a defectos y errores visuales como, por ejemplo, deformaciones, roturas, desgaste y corrosión.

Además, hay que comprobar que el aparato y la carga estén correctamente sujetos.

El husillo roscado (no asegurado) debe poderse girar fácilmente en ambas direcciones por todo el largo del margen de ajuste.

### Comprobación de la estructura

La estructura debe seleccionarse teniendo en cuenta que sea lo suficientemente estable y que se pueda asegurar la resistencia a las fuerzas previstas.

Hay que intentar que no se crean cargas adicionales no soportables (p. ej., mediante tiras metálicas) dentro de la sujeción del elevador.

La selección y medición de la estructura adecuada es responsabilidad del usuario.

### Comprobación del perno de viga

Hay que comprobar el perno de viga ante posibles roturas, deformaciones, daños, desgaste y corrosión. Tener que verificar la fuerza de su material en la posición más pequeña. Cambiar el perno de viga en cuanto el corte transversal de soporte haya disminuido en un 5 % por desgaste o daños.

### Comprobación del montaje en la viga

Hay que comprobar que el husillo roscado esté en su posición correcta. Apretar el tornillo prisionero de seguridad, según sea necesario.

### FUNCIONAMIENTO / USO

#### Montaje, mantenimiento, servicio

El montaje, mantenimiento o el servicio independiente del elevador solamente podrán realizarlo personas autorizadas que conozcan el aparato. Tienen que haber sido autorizadas por la empresa para el montaje, mantenimiento o accionamiento del aparato. Además, el usuario debe conocer la normativa alemana sobre prevención de riesgos laborales (PRAL).

### COMPROBACION, MANTENIMIENTO Y REPARACION

De acuerdo con la normativa alemana sobre prevención de riesgos y de protección de seguridad y de prevención de accidentes y riesgos laborales, los dispositivos de elevación tienen que sujetar la evaluación de riesgo de la empresa usuaria;

- antes de la puesta en marcha;

- antes de la puesta en marcha tras haber efectuado paradas;

- tras modificaciones fundamentales;

- si se sospechan daños, como mínimo, 1 vez anualmente por una persona cualificada.

### ATENCION: Las condiciones de empleo correspondientes (p. ej., en el galvanizado) pueden necesitar cortos intervalos de comprobacion.

Los trabajos de reparación solamente podrá realizarlos un taller especializado que utilice las piezas de recambio originales de Yale. La inspección (en general, inspección visual y comprobación del funcionamiento) tiene que comprobar la totalidad y la debida ejecución de las siguientes partes y componentes del dispositivo de elevación, del medio de carga, del equipamiento y de la estructura. En ello, se tendrán en cuenta daños, desgaste, corrosión y otros posibles cambios.

Documentar las piezas de recambio y las inspecciones que se realicen (p. ej., en el certificado de fábrica de CMCO).

Si se sospecha daño, habrá que demoler las unidades de las inspecciones y las piezas de recambio.

Si se detecta daño, se debe efectuar una reparación si es necesario.

Los daños por desgaste deben corregirse con el fin de evitar la corrosión. Lubricar ligeramente las articulaciones y las superficies deslizantes. Limpiar el aparato en caso de corrosión y protegerlo contra la misma.

Tras 10 años, como máximo, hay que someter al aparato a una revisión general.

Sobre todo, la medida del perno de carga requiere inspección. Se deben comparar con las medidas de las tablas.

### ATENCION: El cambio de piezas requiere obligatoriamente la inspección de una persona cualificada.

Las reparaciones solamente podrá realizarlas un taller especializado que utilice las piezas de recambio originales de Yale.

Si hace efectuado una reparación así como tras un extenso tiempo de servicio, hay que inspeccionar el dispositivo de elevación nuevamente antes de volver a ponerlo en marcha.

### Las inspecciones debe disponerlas el usuario.

### TRANSPORTE, ALMACENAMIENTO, INTERRUPCIÓN DEL SERVICIO Y ABASTECIMIENTO

#### Tener en cuenta los siguientes puntos durante el transporte del aparato:

- No volcar o lanzar el aparato; colocar siempre con cuidado.
- Utilizar medio de transporte adecuado. Dirigir estos según las especificaciones locales.

#### Tener en cuenta los siguientes puntos durante el almacenamiento o la interrupción del servicio del dispositivo de elevación:

- Almacenar el aparato en un lugar limpio y seco.
- Proteger el aparato, incluidas las piezas de montaje, de acumulación de suciedad, humedad y daños mediante cubiertas apropiadas.
- Proteger el aparato de las inclemencias atmosféricas ante concepción.
- Si tras haber efectuado una reparación así como tras volver a ponerlo en marcha, una persona cualificada tendrá que volver a inspeccionarlo antes de ponerlo en marcha.

#### Abastecimiento

Tras interrumpir el servicio, hay que suministrar o abastecer las piezas del aparato según las disposiciones legales de reciclaje.

#### Si desea más información u otros manuales de instrucciones, descárguelos aquí

[www.cmco.eu](http://www.cmco.eu)

### Beschreibung

- |    |                                |    |   |
|----|--------------------------------|----|---|
| 1  | Seitenplatten, kpl.            | 1  | Side plate assy, with spacer bolts and suspension bar |
| 2  | Distanzrohr, kurz              | 2  | Spacer tube, short                                    |
| 3  | Spannmutter, kurz              | 3  | Tensioning nut, short                                 |
| 4  | Spindelstange                  | 4  | Spindle   |
| 5  | Spannhäule                     | 5  | Roll pin  |
| 6  | Hebelrihrt mit Spindel         | 6  | Crank handle  |
| 7  | Distanzrohr, lang              | 7  | Spacer tube, long                                     |
| 8  | Spannmutter, lang              | 8  | Tensioning nut, long                                  |
| 9  | Traversen                      | 9  | Suspension bar  |
| 10 | Abstandshölzer                 | 10 | Spacer bolt   |
| 11 | Gewindestift mit Kupferscheibe | 11 | Threaded pin with copper flat                         |

## IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali (valide anche per versioni speciali)

### PREMESSA

I prodotti di CMCO Industrial Products GmbH sono stati creati in conformità agli standard europei e di ultima generazione generalmente approvati. Tuttavia, un uso non corretto dei prodotti può causare pericoli alla vita degli utenti o di terzi e/o danni a persone o altri beni.

La società utilizzatrice è responsabile dell'utilizzazione conforme e del personale operativo. A tal fine, tutti gli operatori devono leggere attentamente queste istruzioni prima della prima messa in funzione.

Le presenti istruzioni sono state redatte allo scopo di far familiarizzare l'utente con il prodotto utilizzando le possibilità di impiego in modo conforme. Le istruzioni per l'uso contengono informazioni importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, contenendo indicazioni per la manutenzione e la pulizia, le norme di sicurezza, i punti di riparazione e tempi di inattività e allo stesso tempo aumentare l'affidabilità e la durata del prodotto. Le istruzioni devono essere sempre consultati nel luogo dove è funzionante il prodotto. In caso di dubbi o incertezze riguardo alle istruzioni o degli influssi in vigore nei paesi in cui viene utilizzato il prodotto, devono essere rispettate le norme comunemente per il lavoro sicuro e professionale.

Il personale deve essere sempre consapevole che l'utente deve essere informato sul prodotto deve leggere, comprendere e seguire queste istruzioni per l'uso.

Le misure di protezione indicate garantiscono la sicurezza necessaria solo se si prende visione delle istruzioni per l'uso. Non è consentito di trasformare o adattare la manutenzione come indicato nelle istruzioni. La società utilizzatrice si impegna a garantire un funzionamento del prodotto sicuro ed esente da pericoli.

### UTILIZZO CONFORME

Il morsetto portante YC è usato per la creazione, riduzione e smistamento di un paio di ancoraggi su una trave. È possibile l'installazione di piazzanti, di nail-in o di calcioli. Può essere utilizzato orizzontalmente e orizzontalmente e può essere utilizzato in assenza di altri morsetti portanti dello stesso tipo, come morsetti di sollevamento per il trasporto di travi di acciaio mobili.

La versione standard YRC si contraddistingue per la sua robustezza in dimensioni più elevate.

La versione YRC offre un punto di appoggio di un punto di supporto per l'ancoraggio.

Utilizzando un morsetto di sollevamento, l'unità è ideale per tutte le travi in acciaio, la cui flange è fiancheggiata nell'intervallone nella tangenza di identificazione e sulla cui flange è possibile inserire il dispositivo di piazzanti.

Cogni è possibile utilizzare il dispositivo di piazzanti Columbus McKinnon Industrial Product GmbH non accettano nessuna responsabilità per danni dovuti a tale uso. Il rischio è a carico del singolo utilizzatore della società.

La porta è stata studiata specificamente a carico massimo sollevabile.

Il punto di ancoraggio e la struttura portante devono essere progettati per i carichi massimi previsti (pesi propri della porta).

La trave e lo scatolino scatola devono essere progettati e la struttura portante devono essere progettati per i carichi massimi previsti (peso propria del morsetto portante + portata).

Il morsetto portante non deve essere caricato lungo la trave, poiché in caso contrario potrebbe scivolare sulla stessa. È vietato inoltre il carico laterale della trave, poiché questo è pericoloso.

Le forze laterali e longitudinali potrebbero causare periodici movimenti oscillatori durante il sollevamento di un carico.

Utilizzando l'unità per trasportare la trave, non è possibile sollevare l'impiego di due o più unità. L'unità deve essere sollevata con un preventivo movimento oscillatorio non consentendo il carico di un singolo morsetto con forze di trazione laterale.

I morsetti devono durare almeno la stessa distanza dal carico come i punti di ancoraggio sulla stessa trave.

Al momento di procedere all'ancoraggio dell'unità, l'operatore deve assicurarsi che il paranco, l'unità stessa, la sospensione o il carico non possano arrecare pericoli a sé stesso o a terzi.

L'operatore deve iniziare a muovere il carico solo dopo che sia stato agganciato correttamente e che tutte le persone siano al di fuori della zona di pericolo.

Non è permesso di sollevare il carico con la sospensione.

Non lasciare i carichi in condizione bloccata o serrata per lungo tempo o senza sorveglianza.

L'operatore deve postare lateralmente rispetto allo strumento di sollevamento e a una distanza di sicurezza di un braccio.

Lo strumento di sollevamento può essere utilizzato a una temperatura ambiente tra -10 °C e +50 °C. Non utilizzarlo in condizioni di lavoro estremo.

Consultare la casa produttrice prima dell'utilizzo se lo strumento di sollevamento viene impostato su ambienti particolari (ad esempio di umidità, temperatura, salinità, acidezza) o per trattamenti chimici, metallurgici, termici, elettronici, metallurgici, termici e radiotecnici).

Trasportare il carico lentamente, con cura e in prossimità del suolo.

Il peso di supporto o il grido dello strumento di sollevamento devono avere spazio sufficiente per il sollevamento e per il posizionamento.

Per l'ancaggio di un carico, è necessario utilizzare solo strumenti omologati e collaudati.

L'utilizzo conforme è determinato dall'esistenza delle istruzioni per l'uso nonché delle istruzioni di manutenzione.

In caso di malfunzionamenti o anomali rumori di funzionamento, è necessaria l'immediata messa fuori funzione dello strumento di sollevamento.

### UTILIZZO NON CONFORME

#### dei componenti e delle parti

La porta della sospensione o della struttura portante non deve essere superata.

E' vietata la rimozione o la copertura delle ducce (es. con etichette adesive), dei segnali di pericolo o della tassella di identificazione.

Il carico deve essere sollevato solo nell'apertura indicata della ganascia.

Durante il risparmio del carico è necessario prevenire il movimento oscillatorio e l'urto con estrema cautela.

Sono vietati i lavori di saldatura di sospensione. L'unità non deve essere utilizzata come cava di nissa a terra durante i lavori.

Sono vietati i lavori di pulizia e i carichi laterali dello strumento di sollevamento, ovvero la trazione obliqua (in particolare con l'utilizzo dell'unità come dispositivo di sollevamento).

Non deve essere utilizzata un'unità modificata senza la consultazione della casa produttrice.

E' vietato l'uso del paranco per il risparmio di persona.

Il mandrino flettito non deve essere utilizzato per il sollevamento o l'ancaggio di carichi con funi, cinture o catene.

Le sospensioni non devono essere utilizzate per trasportare una sola trave alla volta.

Non togliere mai le parti in movimento.

Non lasciare cadere l'unità da un'altezza elevata. Posizionarla sempre in modo corretto sul pavimento.

L'unità non deve essere impiegata in un'atmosfera a rischio di esplosione.

### MONTAGGIO

#### Verifica della struttura portante

La struttura portante deve essere scelta in modo tale che abbia una stabilità sufficiente e che le forze previste possano essere sopportate secondo standard.

E' necessario utilizzare solo quei che non esigono estremi supplementari carichi aggiuntivi non consentiti (es. da trazione obliqua) in base al montaggio del paranco.

La selezione e il calcolo della struttura portante idonea spettano alla società utilizzatrice.

Lo strumento di sollevamento viene aperto ruotando sul mandrino in senso antiorario fino a poter inserire serrato sulla trave.

Rodando verso l'alto, lo strumento di sollevamento viene chiuso. Le paracasse bloccanti devono dunque afferrare completamente gli spigoli della flangia della trave, in modo che i punti di carico possano sulla superficie della flangia della trave.

Le sospensioni non devono essere utilizzate per sollevare una trave con una struttura inavvertita. A questo proposito il plemo flettito neffasse longitudinalmente del dado di arresto deve essere serrato con una brugula. Una rondella in rame inserita prima del plemo flettito deve essere serrata con una brugula.

Durante lo smontaggio dello strumento di sollevamento, è necessario innanzitutto allentare il plemo flettito.

Aggranciare sempre il carico al centro del giro e della parte più sottile della traversa.

### COLLAUDO PRIMA DELLA PRIMA MESSA IN FUNZIONE

Prima della messa in funzione, l'unità deve essere collaudata e fatta modifiche se necessario. Il collaudato, include la struttura portante, deve essere collaudato da una persona qualificata. Il collaudato consiste sostanzialmente in un controllo visivo e funzionale. Tali collaudi devono garantire che lo strumento di sollevamento si trovi in condizioni sicure, sia progettato correttamente e pronto all'uso e che eventuali difetti di garanzia individuali e corretti.

Tra le persone qualificate rientrano ad es. gli installatori di manutenzione della casa produttrice, o del fornitore. L'impresario può incaricare anche la persona aziendale per l'esecuzione del collaudato.

### COLLAUDO PRIMA DELL'USO DELLA LAVORAZIONE

Prima di ogni ricarica di lavoro, è necessario verificare la presenza di difetti e guasti visibili quali ad es. deformazioni, fessure, usura e segni di corrosione sull'unità, inclusa la sospensione, l'attrezatura e la struttura portante.

E' necessario verificare la presenza di segni di scarico dell'unità o del paranco.

Il mandrino flettito (non protetto) deve poter ruotare facilmente in entrambe le direzioni sull'intera lunghezza dell'area di regolazione.

### Verifica della struttura portante

La struttura portante deve essere scelta in modo tale che abbia una stabilità sufficiente e che le forze previste possano essere sopportate secondo standard.

E' necessario verificare la presenza di fessure, usura e segni di corrosione sull'unità.

Il plemo flettito (non protetto) deve poter ruotare facilmente in entrambe le direzioni sull'intera lunghezza dell'area di regolazione.

### Verifica del plemo di supporto

E' necessario verificare la presenza di fessure, deformazioni, danni, usura e segni di corrosione sull'unità.

Il plemo flettito (non protetto) deve poter ruotare facilmente in entrambe le direzioni sull'intera lunghezza dell'area di regolazione.

### Verifica del montaggio sulla trave

E' necessario verificare la sede corretta del mandrino flettito. All'occorrenza riserrare il plemo flettito di sicurezza.

### FUNZIONE / FUNZIONAMENTO

#### Installazione, manutenzione, controllo

Solo persone, che hanno dimostrato con le unità, possono essere incaricate dell'installazione, della manutenzione o del controllo indipendentemente da:

- il compito dell'imprenditore incaricati dell'installazione, della manutenzione e della gestione delle unità. L'operatore deve inoltre conoscere le normative di sicurezza specifiche del paese;

### COLLAUDO, MANUTENZIONE E RIPARAZIONE

#### di strumenti di sollevamento per lavorazioni fisionomiche nazionali/internazionali

vogli, gli strumenti di sollevamento devono essere collaudati

in conformità alla valutazione dei rischi da parte della società utilizzatrice

• prima della rimessa in funzione dopo un arresto

• dopo modifiche sostanziali

• almeno una volta all'anno da parte di una persona qualificata

### ATTENZIONE: le reali condizioni di utilizzo (es. in un impianto galvanico)

possono richiedere intervalli di verifica più periodici.

Gli interventi di riparazione devono essere eseguiti esclusivamente da officine specializzate che utilizzano parti di ricambio originali Yale. Il collaudato (sostanzialmente un controllo visivo e funzionale) deve comprendere la verifica della correttezza ed efficienza di tutti i componenti, la presenza di danni, la presenza di fessure, deformazioni, la presenza di danni, usura, corrosione o altre variazioni.

Le riparazioni e le sostituzioni di componenti devono essere documentati (es. nel certificato di conformità CMCO).

Se richiesto, i risultati dei controlli e l'esecuzione delle riparazioni possono essere documentati (es. quando si partiva da un peso di sollevamento da 11 t) e montato a sù e su un cartello e consentire una gru e quindi all'occorrenza riserrare l'elemento all'utile.

I danni alla vena devono essere riparati per prevenire la corrosione. Tutti i punti di articolazione e le superfici di scorrimento devono essere leggermente lubrificati. In caso di sospetta corrosione, rivestire con un lubrificante.

Sottoporre l'unità a una revisione generale entro e non oltre 10 anni.

In particolare è necessario controllare le dimensioni del plemo di supporto, da confrontare con le dimensioni delle tabelle.

### ATTENZIONE: la sostituzione degli elementi implica necessariamente una successiva verifica da parte di una persona qualificata.

Gli interventi di riparazione devono essere eseguiti esclusivamente da officine specializzate autorizzate che utilizzano parti di ricambio originali Yale.

A seguito di una riparazione o dopo un periodo di risoso prolungato, è necessario verificare nuovamente lo strumento di sollevamento prima della rimessa in funzione.

I controlli devono essere predisposti dalla società utilizzatrice.

### TRASPORTO, STOCCHAGGIO, MESSA FUORI SERVIZIO E SMALTIMENTO

#### Durante il trasporto dell'unità, è necessario osservare i seguenti punti:

- Non lasciare cadere o gettare l'unità, depositare sempre con cura.
- Utilizzare mezzi di trasporto idonei, dipendenti dalle condizioni locali.

#### Durante lo smontaggio o la messa fuori servizio temporanea dell'unità, è necessario osservare i seguenti punti:

- Immagazzinare l'unità in un luogo asciutto e pulito.
- Proteggere l'unità e i suoi componenti da sporcizia, umidità e danni con una protezione adeguata.
- Incrociare o chiudere il mandrino flettito per la protezione antiriconoscimento.
- Se l'unità deve essere utilizzata dopo un periodo di risoso servizio, è necessario prima sottoporla a un nuovo collaudato da parte di una persona qualificata.

#### Smaltimento

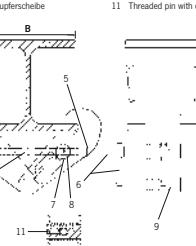
Dopo la messa fuori servizio, è necessario riciclare o smaltire i componenti dell'unità in conformità alle disposizioni normative del riciclo.

Consultare il sito [www.cmco.eu](http://www.cmco.eu) per ottenere ulteriori informazioni e per scaricare le istruzioni per l'uso.

### Beschreibung

### Description

1	Seitenplatte, kpl. mit Abstandsholzen und Traverse	1	Side plate assy, with spacer bolts and suspension bar
2	Distanzstange, kurz	2	Spacer tube, short
3	Spannmutter, kurz	3	Tensioning nut, short
4	Spindelstütze	4	Spindle
5	Spannmutter	5	Bed
6	Habekörbel mit Spindel	6	Crank handle
7	Distanzstange, lang	7	Spacer tube, long
8	Spannmutter, lang	8	Tensioning nut, long
9	Traverse	9	Suspension bar
10	Abstandsholz	10	Spacer bolt
11	Gewindeleitpin mit Kupferscheibe	11	Threaded pin with copper flat















### ПРОВЕРКА ПЕРД ПЕРДМ ВЪДОМ ВЪЗМОЖНОСТ

Преди първиям възможен възможност, преди възможност възможностите на устройството следва да са проверени специалистом. Допълнителна проверка преди първиям възможност и преди възможност на устройството. Такие проверки позволяват убеди ся, че гравитационното устройство е безопасно, установено надеждно образом и готово към эксплуатация. Все выявленые дефекти и повреждения должны быть устранены.

В качестве специалиста могут выступать, например, монтеры производителя или поставщика, осуществляющие техническое обслуживание. Владелец организации может также провести проверку собственному персоналу, прошедшему соответствующее обучение.

### ПРОВЕРКА ПЕРД ПЕРДМ НАЧАЛОМ РАБОТЫ

Каждый раз перед началом работы следует проверять устройство, а также строи, снастя и несущую конструкцию на наличие визуальных дефектов и повреждений, например, деформаций, трещин, износа и коррозии. Помимо этого также следует проверить правильность подведенияния устройства или грунта. Винт (нейтродиализированный) должен легко прокручиваться в обоих направлениях в пределах всей диапазона регулировки.

### Проверка несущей конструкции

Оператор устройства следует проверять, если обнаружат, что он обладает достаточными способностями и выдерживает предполагаемые усилия. Необходимо позаботиться о том, чтобы при установке грузоподъемного устройства не возникли неожиданны дополнительные нагрузки (например, вследствие появления под утробой). Выбор и расчет подлежащей несущей конструкции входит в обязанности эксплуатирующей организации.

### Проверка опорной оси

Необходимо проверять опорную ось на наличие выявленых повреждений, трещин, склонности к коррозии. Особое внимание следует уделять, при проверке топление материала в самом узком месте. Опорная ось подлежит замене, если топление сечения несущего элемента вследствие износа или повреждения сократится на 5 %.

**Проверка монтажа на балку**  
Убеди ся, что фиксирующий винт установлен правильно. При необходимости подтянуть установочный винт.

### РАБОТА / ИСПОЛЬЗОВАНИЕ

#### Изменение, техническое обновление, улучшение

Установка, обслуживание и самостоятельно использовать грузоподъемные устройства разрешается только лицам, обладающим необходимым опытом работы с устройствами. Эксплуатирующая организация должна упомянуть их на установку, обслуживание и использование устройства. Помимо этого оператор должен быть ознакомлен с правилами техники безопасности.

#### КОНТРОЛЬ, ОБСЛУЖИВАНИЕ И РЕМОНТ

В соответствии с существующими национальными/международными стандартами по устройствам несущим грузоподъемных устройств, включая технические характеристики и условия эксплуатации, должны осуществляться проверки грузозахватов:

- с учетом степени опасности, определенной эксплуатирующей организацией;
- перед первым введением в эксплуатацию;
- перед повторным введением в эксплуатацию после консервации;
- после внесения принципиальных изменений;
- не реже 1 раза в год.

**ВНИМАНИЕ:** В определенных условиях применения (например, в заполнении) может возникнуть необходимость в более частых интервалах проверок.

Ремонт может осуществляться только специализированными мастерскими, использующими оригинальные запчасти Yale. В процессе ремонта, внешнего вида, рабочих параметров и вибрационных характеристик, качества и эффективности защитных приспособлений, а также проверка устройства, троса или цепи, снастя, опорной конструкции на наличие следов повреждений, износа и коррозии.

Вход в эксплуатацию и периодическая проверка должны документироваться (например, посредством заполненного сертификата СМД). Ремонт и восстановление устройства, предварительно надлежащим образом должны документироваться и предъявляться по требованию. Если грузоподъемное устройство (грузоподъемностью от 1 т) установлено на тележке и подвергнуто резким колебаниям, то необходимо проверить, какое количество до установки следует рассматривать в качестве храня и при необходимости подвергнуть дополнительным проверкам.

Подвергните проверке, потому что следует установить во избежание повреждения коробки. На все шарнирные элементы и поверхности скольжения следует нанести небольшой слой смазки. При сильном загрязнении устройство следует очистить.

Не позднее, чем через 10 лет необходимо произвести капитальный ремонт устройства.

Обсоб внимание следует уделять контролю размеров опорной оси. Размеры следует сравнивать с таблицными значениями.

**ВНИМАНИЕ:** Замена узлов автоматически становится основанием для проведения проверки специалистом.

Ремонт может осуществляться только специализированными мастерскими, использующими оригинальные запчасти Yale.

Перед вводом в эксплуатацию после ремонта или длительной консервации грузозахват следует подвергнуть дополнительной проверке.

Инцидентом, проведение проверок должна быть эксплуатирующая организация.

### ТРАНСПОРТИРОВКА, ХРАНЕНИЕ, ВЫВОД ИЗ ЭКСПЛУАТАЦИИ И УТИЛИЗАЦИЯ

#### При транспортировке устройства следует соблюдать следующие пункты:

- Не ронти и не бросать устройство, опускать всегда осторожно.
- Следует использовать подлежащее средство для транспортировки. Это зависит от конкретных условий.

При хранении или временном выводе из эксплуатации устройства следует соблюдать следующие пункты:

- Устройство следует хранить в чистом и сухом месте.
- Устройство, а также все навесные узлы следует защищать от загрязнения, попадания влаги и повреждения из под воздействия стального конуса.
- Во избежание коррозии на фиксирующих элементах следует нанести слой смазки или масла.

Если после вывода устройства из эксплуатации возникнет необходимость в его использовании, то его работоспособность должна быть проверена компетентным специалистом.

#### Утилизация

После вывода из эксплуатации детали устройства должны направляться на вторичную переработку в соответствии с местными законодательными предписаниями или утилизироваться.

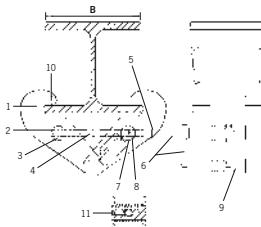
Все дополнительная информация и инструкции по эксплуатации доступны для скачивания на сайте [www.cmcico.eu](http://www.cmcico.eu).

### Beschreibung

- 1 Schiebleiter, kpl.  
mit Abstandsbolzen und Traverse
- 2 Distanzrohr, kurz
- 3 Spannmutter, kurz
- 4 Spindelstange
- 5 Spannhülse
- 6 Hebellohr mit Spindel
- 7 Distanzrohr, lang
- 8 Spannmutter, lang
- 9 Traverse
- 10 Abstandsbolzen
- 11 Gewindehülse mit Kupferscheibe

### Description

- 1 Side plate assy.  
with spacer bolts and Traverse
- 2 Spacer tube, short
- 3 Tensioning nut, short
- 4 Spindle
- 5 Roll pin
- 6 Crank handle
- 7 Spacer tube, long
- 8 Tensioning nut, long
- 9 Suspension bar
- 10 Spacer bolt
- 11 Threaded pin with copper flat



Modell	Tragfähigkeit Model	Trägerflanschbreite Capacity	Trägerflanschbreite Beam flange width	Gewicht Modèle	Largeur du fer Capacity	Largeur du fer Width	Weight Poids [kg]
YC 1	1.000	75 - 230	75 - 230	YC 1	75 - 230	3,4	
YC 2	2.000	75 - 230	75 - 230	YC 2	75 - 230	3,8	
YC 3	3.000	80 - 320	80 - 320	YC 3	80 - 320	7,6	
YC 5	5.000	90 - 320	90 - 320	YC 5	90 - 320	11,0	
YC 10	10.000	90 - 320	90 - 320	YC 10	90 - 320	17,2	

Tab.1